

KIRCHEN BLICK



4/2017 Herbst

REFORMATION
500+



www.kirche-stockelsdorf.de

Liebe Leserinnen und Leser!

Luther steht natürlich mit dem **500jährigen Reformationsjubiläum** für uns im Mittelpunkt der nächsten Monate. Auf dem Umschlag sehen Sie die Masten des Dreimast-Seglers „Artemis“, der in den vergangenen Wochen als „Nordkirchenschiff“ in manchen Häfen an der Ost- und Nordseeküste – u.a. in Neustadt und Lübeck – festgemacht hat. Viele Menschen haben in den einzelnen Häfen die Gelegenheit genutzt, an Treffen rund um das Reformationsjubiläum teilzunehmen. Sie haben gefeiert und sich Gedanken über den Kurs der Evangelischen Kirche in der heutigen Zeit gemacht.

Wir möchten Sie mit diesem Kirchen-Blick einladen zu weiteren Veranstaltungen in und um den Reformationstag, so u.a. zum Gottesdienst und Luther-Empfang, zu einem Abend unter dem Thema „Impulse für eine Evangelische Erziehung“ oder auch den Lutherabenden in Scharbeutz (bes. für Jugendliche), Eutin oder Oldenburg.

Daneben feiern wir Goldene Konfirmation und Erntedank. Aber auch die nachdenklichen Tage wie Volkstrauertag, Buss- und Bettag und Ewigkeitssonntag brauchen ihren Raum. Es sind Gelegenheiten zum Innehalten und zur Besinnung. Es ist der Blick auf das Schöne und Schwere in unserem Leben: Gedankenanstöße, Musik, gemeinsames Singen, Gebete und Rituale, die wir miteinander begehen. Sie wollen uns spirituell ansprechen, uns stärken und ermutigen. Lassen Sie sich einladen und mit hineinnehmen in diese besondere Zeit und diese Art des Feierns.

Einen Überblick über die unterschiedlichen Gruppen und Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde möchte dieser Kirchen-Blick geben. Eingeladen sind alle: Mitglieder unserer Kirche und auch andere, die einmal „hinein schnuppern“ möchten.

*Für das Redaktionsteam wünscht Ihnen eine gute Herbstzeit:
Ihr Hans Kilian, Pastor*



Aus dem Inhalt

Einladung Erntedankfest	3
Angedacht	4
Reformationsjubiläum	6
Meditation	7
Partnergemeinde Indien	8
Lutherwoche	10
Gemeindefest Danke	11
Evangelische Erziehung	11
Zum Guten Hirten	12
Unterm Regenbogen	13
Kirchenmusik Konzerte	14
Frühstück für Männer	16
Persische Bibeln	17
Gottesdienste Konzerte	18
Kinder- u. Jugendarbeit	20
Kirchenband	21
Flohmärkte	21
Stockelsdorfer Friedhof	22
Jubiläen Groß Steinrade	23
René Blättermann	24
Flüchtlingsarbeit	25
Requiem	25
Für Frauen	30
Für Senioren	31
Freud und Leid	32
Von Mensch zu Mensch	34
Kontakte Impressum	35

GLAUBE

» Religiöses Wissen kann man auswendig lernen, Glauben aber ist eine Lebenseinstellung. Sie hat damit zu tun, sich selbst und sein eigenes Leben als Geschenk zu sehen.

EDUARD KOPP

Erntedankfest

01. Oktober 2017

10.⁰⁰ Uhr Gottesdienst mit Taufe

in der Stockelsdorfer Kirche, zusammen mit den Kindern der KiTa „Arche Noah“, Pastor Kilian, Diakonin Griephan



Anschliessend laden wir zum gemeinsamen Eintopfessen in das Gemeindehaus in der Ahrensböcker Straße 5 ein.



10.⁰⁰ Uhr Gottesdienst

in Eckhorst bei Familie Ullrich, Eckhorster Dorfstraße 18 a, anschl. Eintopfessen, Pastorin Mehl

11.¹⁵ Uhr Gottesdienst mit Taufe

in Groß Steinrade auf dem Hof Freyer, Steinrader Damm, anschl. Eintopfessen, Pastor Glindmeier

Spendenzweck: Brot für die Welt

„Am Anfang war das Wort“

Seit einigen Wochen lesen wir an unserer Stockelsdorfer Kirche: „Luther 2017. Reformationsjubiläum. Freiheit – Glaube – Verantwortung.“

Wir sehen das Portrait Luthers und ich freue mich auf den Feiertag, auf den Dienstag, den 31. Oktober: ein 10-Uhr Gottesdienst hier in unserer Stockelsdorfer Kirche mit Luther-Liedern und -Texten, anschließend ein Luther-Empfang mit Luther-Bier und -Kost.



Das Luther-Jubiläum. Eine Dekade lang hat die Evangelische Kirche mit Themenjahren auf 2017 hingelegt: Reformation und Bekenntnis. Reformation und Bildung. Reformation und Freiheit. Reformation und Toleranz. Reformation und Politik. Reformation und die Eine Welt. Mit Martin Luther verknüpfen sich große Themen. Und der Satz: „Am Anfang war das Wort“ – der erste Satz des Johannisevangeliums. Luther hat die Bibel übersetzt.

Ich denke zurück. Wann ist mir Martin Luther zum ersten Mal bewusst begegnet?

In einem kleinen Jungen. Er kam aus Indonesien, aus Sumatra und gehörte zum Volk der Batak. Er hatte drei ältere Schwestern. Sie hießen Sondang, Bintang und Mutiara. Der kleine Bruder hieß Martin.

Dieser kleine Martin kam von weit, weit her. Er besuchte mit seiner Familie die Kirchengemeinde meiner Kindheit. Die indonesischen Kinder sprachen anders als ich. Sie waren sehr schön und bunt gekleidet. Ihnen war ein bisschen kalt bei uns und sie gewöhnten sich kaum an den Nordseewind. Und ich staunte: wieso hatten die Schwestern so ungewöhnliche Namen – und ihr kleiner Bruder hieß Martin – genau wie zwei Jungs aus meiner Klasse?

Er ist nach Martin Luther genannt worden, so erzählten stolz die Eltern. Die Familie war zu Gast auf Nordstrand, weil ich sozusagen neben Ludwig Ingwer Nommensen aufgewachsen bin, einem Missionar des 19. Jahrhunderts, der von der kleinen Nordseeinsel Nordstrand stammte – meiner Heimat. Mit meinen Brüdern zusammen spielte ich immer um einen dicken Gedenkstein für Nommensen herum. Unweit, am Außendeich, gab es noch eine Hinweistafel: Hier hatte einst, 1834, das Geburtshaus von Nommensen gestanden.

Ludwig Nommensen hatte dort als Kind nach einem Unfall lange im Bett gelegen und nur die Bibel zum Lesen gehabt. Er hatte sich vorgenommen, wenn er gesund würde, die gute Botschaft der Bibel in die Welt zu tragen. Er wurde gesund und ging nach Sumatra, ins Batakland. Eine der größten lutherischen Kirchen in Asien geht auf seine Missionsarbeit zurück. Als er starb, wurden in Sumatra 23.000 Kinder in 510 christlichen Schulen unterrichtet.

Lesen. Bildung für jede und jeden, für Mann und Frau. Gestärkt sein durch Glaubenslieder und durch eine verständliche Sprache, durch Erklärungen in Luthers Glaubenslehre entlang der 10 Gebote, des Vaterunsers, des Glau-

bensbekenntnisses. Das Selbstbewusstsein, dass Glaubenden die biblischen Worte direkt und persönlich gelten: Gott ist dir gnädig. Gott liebt dich. Allein aus Glauben bist du ihm nahe. Allein aus der Bibel, allein aus Christus kannst du Kraft schöpfen.



All dies seit 500 Jahren nicht nur hier bei uns, sondern in aller Welt leben Menschen in Freiheit, im Glauben und in Verantwortung vor Gott. Gestärkt durch Worte Martin Luthers: „Gott kann von keinem Ort ausgeschlossen und in keinem eingeschlossen werden. Er ist über allem, außer allem und in allem. (...) Es versuche ein jeder und greife zum Lob Gottes, wenn ihm etwas Übles zustößt; er wird bald Erleichterung finden.“

Ich wünsche Ihnen und Euch eine gute Reformationszeit!

Almath Jürgensen

**FREIHEIT
GLAUBE
VERANTWORTUNG**



Reinfeiern!

30. Oktober
Montag
ab 18 Uhr



Der Eintritt ist kostenlos.
Speisen und Getränke werden
zum Selbstkostenbetrag
abgegeben.

Musik, Shows und Leckereres

INFO's: www.kirchenkreis-ostholstein.de/mitmachen-erleben/reformationsjubilaeum

Für Erwachsene: St. Michaelis in Eutin
St. Johannis in Oldenburg

Für Jugendliche: Strandkirche Scharbeutz

Reformationstag!

Wir wollen das **500jährige Reformationsjubiläum** in unserer Kirche begehen.

Bestimmende Elemente der Reformation sollen an diesem Festtag eine zentrale Rolle spielen: **Luther-Musik, Luther-Texte, Luther-Brodt, Luther-Kuchen, Luther-Bier...**

Denn: Wichtig waren Luther auch immer die Geselligkeit, das Gespräch und das gemeinsame Essen und Trinken.

Der Gottesdienst mit Kirchenchor und Instrumentalisten leitet über zum Empfang im Stil der damaligen Zeit.

Auch die neue, revidierte Luther-Übersetzung der Bibel aus dem Jahre 2017 (Jubiläumsausgabe) kann erworben werden.



Termin und Ort:

Dienstag, 31.10.2017

10.00 Uhr Gottesdienst

11.00 Uhr Luther-Empfang
Stockelsdorfer Kirche



Christliche Meditation

In der christlichen Meditation, auch **Kontemplation** genannt, geht es um das einfache stille Dasein in der Gegenwart Gottes. Es versteht sich als Gebet, das ohne viele Worte auskommt.

Wir beginnen mit einem kurzen gemeinsam gesprochenen Tagzeitengebet zum Abend, es folgen 25 Minuten angeleitete Meditation, eine kurze Geh-Meditation und weitere 25 Minuten Stille ohne Anleitung. Meditationsbänke und Stühle sind vorhanden. Die Stunde schließt mit einem gemeinsamen Vater unser und einem Taizelied.

Pastor Michael Franke bietet jeden 4. Montag im Monat die Möglichkeit einer gemeinsamen stillen Zeit. Neuzugänge sind herzlich willkommen, Anmeldungen ist nicht erforderlich.



Termine und Ort:

25.9. / 23.10. / 27.11. / 18.12.

jeweils 19.00–20.00 Uhr,
Gemeindehaus Lohstraße 146



Wir hatten Besuch

Ich reise gerne, lerne neue Menschen und Kulturen kennen, lasse mich von Eindrücken bereichern und genieße das Unterwegssein. Ich habe gelernt: das alles kann ich erleben, wenn Besuch da ist.

Vom 23. Juni bis 6. Juli hatten wir acht Gäste aus Indien bei uns in der Kirchengemeinde zu Besuch. Eine spannende Zeit sowohl für die Gäste als auch für uns GastgeberInnen.

Das Thema der Begegnung lautete:
„Globalisierung: Fluch und Segen“.

Unter dem Aspekt weltweiter Handel haben wir die Hansestädte Lübeck und Hamburg besucht. Das Thema Müll und Recycling wurde uns in Neustadt in der Müllverbrennungsanlage nähergebracht. Auf drei unterschiedlichen Bauernhöfen haben wir Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen der Landwirtschaft in Indien und Deutschland wahrgenommen.

Aber auch in unserer Kirchengemeinde gab es viel zu entdecken: in den Kindertagesstätten wurde gesungen, gespielt und getanzt. Im BegegnungsCafé gab es angeregte Gespräche. Auf dem Gemeindefest haben wir gefeiert und bei der Abschlussandacht gemeinsam das Lied „Verleih uns Frieden gnädiglich“ gesungen. Vorher wurde daran bei einer gemeinsamen Chorprobe geübt.

Bei Stockbrot am Lagerfeuer mit den Pfadfindern wurde über die weltweite Dimension der Pfadfinderei nachgedacht.

Wir haben Gottesdienste gefeiert – sowohl draußen im Herrengarten als auch in der Kirche.

Und auch, wenn bei der Predigt des Pastors Pramod Nayak nicht jedes Wort übersetzt wurde, so haben wir uns doch verstanden.

Unsere Gäste haben sich eingelassen auf uns und wir haben uns auf unsere Gäste eingelassen.

Wir haben voneinander gelernt und miteinander Erfahrungen ganz neuer Art gemacht. Das hat uns spürbar bereichert.

Ganz ausdrücklich danken möchte ich den Familien, die in den zwei Wochen ihre Gästezimmer geöffnet und dafür gesorgt haben, dass sich alle nach den erfüllten und anstrengenden Tagen auch gut ausschlafen konnten. Wenn Sie Lust haben, etwas mehr über diese spannenden Tage zu hören und Bilder zu sehen, dann möchten wir Sie zu einem Gemeindeabend einladen.

*Maren Griephan für den Ausschuss
„Partnerschaft, Ökumene und Gerechtigkeit“*

Herzliche Einladung

Zu einem Abend unter dem Motto

„Indische Begegnungen“

**Am Mittwoch, den 8. November
um 19.00 Uhr
im Martn-Luther-Haus, Schulweg 1a**

Wir freuen uns!



Lutherwoche in der Grundschule Ravensbusch

„Was würdest du heute zum Besseren ändern wollen?“

Die Kinder der 4a wissen schon ganz viel über die Zeit, in der Luther gelebt hat: mit Rittern und Burgen, Handwerkern und Mönchen, mit Bauern und Fürsten.



Ja, die Bauern haben viel gearbeitet und eigentlich nichts besessen. Und die Fürsten besaßen fast alles. Und so war es auch mit dem Glauben: Die Menschen hatten Angst vor Gott, denn er war so mächtig wie ein Fürst oder König, der jeden nach seiner Sünde bestrafte. Darum kauften sie Ablassbriefe, um von ihren Sünden frei zu werden.



Doch Luther erkannte, dass kein Mensch sich Gnade erkaufen konnte und auch nicht musste. Der Glaube entspringt allein der Liebe Gottes. Das wollte Luther ändern und nagelte die 95 Thesen an die Kirchentür zu Wittenberg.



So hoch theologisch und doch zugleich praktisch wurde es für die Kinder. Sie diskutierten, was sie denn zum Besseren verändern wollten?



Und dann schlüpfen sie selbst in die Rolle des Reformators.



Sie forderten, dass „die Armen mehr Geld bekommen!“, dass es „keinen Krieg“ mehr geben solle, dass die „Kinder mehr Mitspracherecht“ haben sollten, denn sie würden doch später in der Welt leben, und darum forderten auch viele, dass die „Umwelt geschützt“ werden solle.

Maren Griephan,
Wolfram Glindmeier

Fotos: Heidi Gunkel

Gemeindefest...

Am 1.7.17 – im Jahr des 500 jährigen Lutherjubiläums – haben wir wieder ein buntes und schönes Gemeindefest erlebt, das aufgrund des Wetters überwiegend im und vor dem Gemeindehaus in der Ahrensböcker Str. 5

und in der Kirche stattfand. Das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Es gab sowohl drinnen als auch draußen viele Angebote und vor allem wieder ein vielfältiges Buffet von gespendeten Kuchen. Zelte und Bierzeltgarnituren waren auf dem Vorplatz aufgebaut, so dass man auch draußen verweilen konnte. Und als



...Dankeschön!

sich die Sonne am Nachmittag zeigte, war dies ein perfekter Beitrag für eine heitere und gute Atmosphäre. Durch Kuchen-, Kaffee- und Teeverkauf am Samstag sowie die Kollekte vom Sonntagsgottesdienst kam eine

Gesamtsumme von 808,24 Euro zusammen, die für den Kirchbau unserer indischen Partnergemeinde Majhiguda gespendet wurde. Herzlichen Dank an alle Kuchenspenderrinnen und -spender, alle Helferinnen und Helfer sowie alle, die durch ihren Beitrag zum Gelingen des Festes beigesteuert haben!

Seminarabend Impulse für eine Evangelische Erziehung

Immer wieder stehen Eltern, Großeltern, Paten und andere vor der Frage: Wie kann ich Kinder eigentlich „evangelisch“ erziehen? Wo finde ich Hilfen, Anregungen? Was bieten u.a. auch die neuen Medien dazu an?

Termin und Ort:

Mittwoch, 15.11.2017
um 19.30 Uhr, Leitung: Pastor Kilian
im Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a

Wir wollen mit Fachleuten darüber ins Gespräch kommen und einzelne Impulse für die Erziehung unserer Kinder, aber auch zum eigenen Nachdenken anbieten.

Piraten auf großer Entdeckungstour in Lübeck

Die Piraten-Gruppe der Kindertagesstätte „Zum guten Hirten“ ist in Lübeck auf großer Entdeckungstour gewesen und hat dabei nicht nur Lübecks Wahrzeichen besucht.

Die Puppenbrücke hat mit dem Gott Merkur den Anfang der spannenden Reise durch Lübecks Geschichte gemacht. Schon im Kindergarten haben die Kinder beeindruckend schnell das Gedicht über eben diesen Gott auswendig gelernt und im Gruppenraum Modelle, Kunstwerke und Karten von Lübeck und seinen Sehenswürdigkeiten angefertigt. Im Holstentor sind die Kinder

dann zu richtigen Seefahrern und Seefahrerinnen geworden. Dort haben sie unter museumspädagogischer Leitung spielerisch etwas über Lübeck, den Handel und die Seefahrt gelernt, um am Ende nicht nur Handelsgüter, sondern auch einen richtigen Schatz im Holstentor ausfindig machen zu können. Das dazu passende Schatzsäckchen haben die Kinder auch gleich gebastelt und ihre Schätze darin verstaut. Diese erste Kaperfahrt sollte allerdings noch nicht das Ende dieser Reise sein, denn ein weiteres Abenteuer wartete ganz nach Piraten-Manier auf der rauen See. Eine Hafenumrundung um die Lübecker Altstadt bildete gemeinsam mit einem Picknick an der Trave den Abschluss dieser Erkundungstour.

Wir hatten eine schöne Zeit!

Die Piraten-Gruppe



Viel Spaß in der Schule...

Bald fängt für die „Großen“ in der Kindertagesstätte „Zum Guten Hirten“ eine ganz besondere Zeit an – die Schulzeit.

Bevor es so weit ist, konnten die zukünftigen Schulkinder nochmal Kindergartenkind sein und beim Übernachtungsfest die Zeit mit den anderen zukünftigen Schulkindern genießen. Leckere Würstchen, mitgebrachte Salate sowie selbst angebautes und geerntetes Grillgemüse waren die beste Grundlage für eine aufregende Suche nach dem verschwundenen Maskottchen Molly.

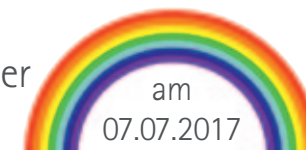
Molly – ein kuscheliges Schaf des guten Hirten, welches normalerweise im Büro des Kindergartens wohnt, war auf Erkundungstour durch den Kindergarten und die Stockelsdorfer Kirche gegangen, wo es von den Kindern unbedingt gefunden werden musste.

Pastorin Jürgensen hatte das Schaf noch kurz vor der gemeinsamen Andacht in der Kirche gesehen und gab dann den ausschlaggebenden Hinweis, um Molly anschließend zu finden. Bei einem gemütlichen Frühstück am nächsten Morgen haben Kinder und Erzieher/innen das Übernachtungsfest ausklingen lassen. Wir wünschen allen Kindern einen schönen und sonnigen Sommer und einen erfolgreichen und spannenden Start in das erste Schuljahr.

Ihr Kindergarten-Team
„Zum Guten Hirten“



Segensgottesdienst der Schulanfänger der KiTa „Unterm Regenbogen“



Es ist neben dem allerersten Kindergarten-tag der wohl aufregendste Tag des Jahres: Der Segensgottesdienst unserer Schulanfänger mit anschließendem Schlaffest im Kindergarten.

Es war schon Tage vorher zu spüren, wie sehr sich die Kinder darauf freuen. Der Kindergarten verwandelte sich nach und nach in eine mittelalterliche Festung und am Freitagvormittag wurde das Nachtlager gemeinsam mit den Kindern errichtet. Es war jedoch nicht nur Freude auf die Übernachtung in der KiTa, sondern auch ganz explizit die Freude auf das traditionelle „Einhüllen“ mit dem goldenen Tuch und die Überreichung der Kreuzkette. Dazu singt die Gemeinde das Lied „Ich hüll dich golden ein, von Gott sollst du gesegnet sein“. Es ist für die Kinder, ihre Familien und auch für uns Erzieher immer ein ganz besonderer, wichtiger Moment.

Thema des Gottesdienstes war in diesem Jahr:

Sich seinen Ängsten zu stellen und sie letztendlich zu bewältigen. Lulu, das Gespenst war nicht wie die anderen Gespenster in der Burg. Sie war ganz grün. Und das kam daher, dass sie sich vor allem und jeden fürchtete. Vor Spinnen, vor Libellen, vor dem freundlichen Burghund Wuff, sogar vor Schnecken. Doch der Burgraben ermutigte Lulu, eine Mutprobe zu machen und aus dem Turmzimmer die Schatzkiste zu holen, die von Wuff bewacht wurde.

„Trau dich, trau dich, habe Mut, besiege die Angst und dir geht's gut!“ war Lulus Geleitspruch und alle haben geholfen, den Spruch immer wieder aufzusagen. Am Ende hat Lulu es tatsächlich geschafft, ihre Angst zu überwinden und ist dann sogar wieder weiß geworden.

Im Anschluss an den Gottesdienst haben sich die Kinder von ihren Familien verabschiedet und wir sind mit ihnen in den Kindergarten gegangen, wo uns ein prunkvolles Burgfest mit einem üppigen Festmahl und ritterlichen Spielen erwartete. Nachdem der Drache besiegt war und die Kinder zum Ritter geschlagen waren, haben wir gemeinsam noch ein Gute-Nacht-Lied gesungen. Kurz danach lagen dann alle in den Betten. Man munkelt allerdings, dass um Mitternacht noch immer Kinderstimmen zu hören waren....

Henrike Neumann



„Gnade & Gerechtigkeit“

Chormusik

zum Lutherjubiläum

collegium cantorum

Chor der Kirchenmusikerinnen & Kirchenmusiker
des Kirchenkreises Ostholstein

Leitung – Prof. Timo Nuoranne

19. Sept. 2017 – Evang. Kirche, Stockelsdorf

20. Sept. 2017 – St. Nikolai, Burg auf Fehmarn

21. Sept. 2017 – St. Johannis, Oldenburg

22. Sept. 2017 – St. Michaelis-Kirche, Eutin

alle Konzerte 19.30 Uhr

Eintritt frei

Evang. Kirchenkreis Ostholstein

Ein besonderes Projekt vereint Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker im Kirchenkreis Ostholstein.

„GNADE & GERECHTIGKEIT“

Als „collegium cantorum“ laden die Kirchenmusiker/innen des Kirchenkreises Ostholstein zu vier Konzerten mit Chormusik zum Reformationsjubiläum 2017 ein. Unter der Überschrift „Gnade & Gerechtigkeit“ kommen 4–8 stimmige Chorwerke von alter bis neuer Zeit, von Kaspar Othmayr und Heinrich Schütz über Heinrich von Herzogenberg und Antonin Dvorak bis zu Arvo Pärt und Per Nörgard, zur Aufführung. Darunter die „Biblischen Lieder“ von Antonin Dvořák in einer Bearbeitung für Chor und Klavier und verschiedene Vertonungen der Bitte „Verleih uns Frieden gnädiglich“ (Text: Martin Luther).

Die Leitung hat Prof. Timo Nuoranne. Er ist seit Sommersemester 2014 Professor für Chorleitung an der Robert-Schumann-Musikhochschule in Düsseldorf und hat seinen Abschluss an der Sibelius-Akademie in Helsinki in den Fächern Klavier und Chorleitung gemacht. Von 1996 bis 2014 war er Dozent für Chorleitung an der Sibelius-Akademie in Helsinki und hat daneben herausragende finnische Chöre geleitet.

Nach wie vor ist er künstlerischer Leiter des Kammerchores Gloria, der aus professionellen Kirchenmusikern der Großregion Helsinki besteht. Timo Nuoranne ist als Gastdirigent zahlreicher professioneller Chöre europaweit unterwegs (RIAS Kammerchor, Flämischer Rundfunkchor, Dänischer Rundfunkchor u.a.). Ein Engagement der Cappella Romana führte ihn im vergangenen Jahr nach Portland und Seattle in die USA.

Die Kirchenmusiker/innen freuen sich sehr, daß es gelungen ist, mit Prof. Timo Nuoranne einen bedeutenden Chorleiter, als Leiter dieses Projektes zu gewinnen.

Kirchenchor

Leitung Johannes Peters-Drewelies
Termin Di. 19.00–21.00 Uhr
Männerstimmen ab 19.00 Uhr
Frauenstimmen ab 19.30 Uhr
Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a

Junger Chor

Leitung Johannes Peters-Drewelies
Termin Do. 18.00–19.30 Uhr
Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a

Posaunenchor

Leitung Klaus Rös
Termin Mi. 19.00–21.00 Uhr
Ort Gemeindehaus,
Ahrensböcker Straße 5

Jungbläserausbildung

Leitung Jannika Petersen
Termin Di. 18.00–19.00 Uhr *Anfänger!*
Ort Gemeindehaus,
Ahrensböcker Straße 5

Leitung Melina Plötz
Termin Mi. 18.00–19.00 Uhr *Anfänger!*
Ort Gemeindehaus,
Ahrensböcker Straße 5

Orff-Gruppe

Leitung Wiebke Petersen
Termin Fr. 17.00–18.00 Uhr
(außer in den Schulferien)
Ort Gemeindehaus,
Ahrensböcker Straße 5

Musikgarten: Singen und Tanzen für Kinder von 1½ bis 3 Jahre

Leitung Maren Urban-Hooß
Anmeldung erbeten unter
Tel. 0451-498 82 74
Termin Mo. 9.30–10.15 Uhr
Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a



Foto: Hans-Jürgen Humbert

MUSIKER ERKENNEN

Das moderierte Themenkonzert

Lübecker Orgelduo

Musik zu vier Händen und Füßen

Lars Schwarze & Marion Krall

Beide spielen als Assistenzorganisten regelmäßig an den historischen Orgeln in St. Jakobi Lübeck. Seit 2016 widmen sie sich als Lübecker Orgelduo auch dem vierhändigen Orgelrepertoire.

So, 8.10.2017, 17.00 Uhr
Kirche Stockelsdorf
Eintritt frei – Spenden erbeten

Kein Instrument vereint so viele klangliche Facetten wie die Orgel. Von zarten Flöten über singende Oboen bis hin zu einem orchestralen Tutti – nicht umsonst wird die Orgel auch „Königin der Instrumente“ genannt. Wenn zwei Spieler an einem Instrument mit Händen und Füßen musizieren, ergeben sich neben koordinatorischen Herausforderungen für die Spieler viele zusätzliche Möglichkeiten der Klanggestaltung.

Bevor Musik überall und jederzeit durch Aufnahmen zur Verfügung stand, wurden große Orchesterwerke häufig für Orgel vierhändig transkribiert. So hatte man die Möglichkeit die Stücke mit wenig Aufwand darzustellen und kennen zu lernen. Heute, wo uns die Musik auf Knopfdruck zur Verfügung steht, bieten diese Transkriptionen die Chance, vertraute Werke ganz neu zu erleben. Ob Bachs Orchestersuite oder Brandenburgisches Konzert, Tschaikowskys Tänze oder Elgars Pomp and Circumstance – so haben Sie die Orgel noch nie gehört!

Frühstück für Männer

Nach einem netten, ersten Frühstück soll es mit dem Männerfrühstück weiter gehen!

Gern würden wir auch neue Gäste in unserer Runde begrüßen. Brötchen, Kaffee, Tee, Eier besorgen wir. Einen anderen, kleinen Beitrag dürft Ihr gerne für das Buffet mitbringen. Es warten wieder interessante Gespräche über eigene Träume, Hoffnungen, Wünsche, Tätigkeiten etc. auf Euch!

Termine und Ort:

am Samstag, 16.09. | 21.10. | 18.11.
von 9.30–11.00 Uhr
im Gemeinderaum Lohstraße 146

Wir bitten um Anmeldung bei Hans Kilian unter Tel. 0451-492799, kilian@kirche-stockelsdorf.de oder im Kirchenbüro unter Tel. 0451-49 17 64.

Gottesdienst mit Überreichung von Bibeln in persischer Sprache

Die Getauften, die Persisch sprechen, bekommen in einem Gottesdienst von Vorsitzenden der Eutiner Bibelgesellschaft eine Bibel in persischer Sprache überreicht.

Termin und Ort:

Sonntag, 08.10.2017

10.00 Uhr in der Stockelsdorfer Kirche

Auch wenn die meisten der Neu-Getauften unseren Gottesdiensten auf Deutsch gut folgen können: eine Bibel in der Muttersprache erleichtert das Verstehen – und entspricht dem lutherischen Gedanken. Religiöse Bildung soll allen möglichst in ihrer vertrauten Sprache zugänglich sein.

Die Kirchengemeinde Stockelsdorf freut sich über die Unterstützung unseres Taufkurses durch Vertreterinnen und Vertretern der Euti-

ner Bibelgesellschaft: Werner Guderjan, Renate Kastenbauer, Kirsten Rasmussen, Einhart Rohde. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Gottesdienst, in dem auch Bibellesungen auf Persisch zu hören sein werden – und auf das anschließende Kirchenkaffee.

Almuth Jürgensen, Mehrdat Ashkan, Bahman Ghorbani, Amir Houssein Salimi Aghdam, Mohsen Najafi Hajivar



...gelesen wird von rechts nach links.

September 2017

So. 03.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen	Pastor Kilian
Mi. 06.09.	08.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst Grundschule Ravensbusch im Martin-Luther-Haus	Pastor Glindmeier, Diakonin Griephan
	09.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst Grundschule Ravensbusch im Martin-Luther-Haus	Pastor Glindmeier, Diakonin Griephan
	09.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst Gerhart-Hauptmann-Schule in der Kirche	Pastor Kilian
	10.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst Erich-Kästner-Schule in der Kirche	Pastorin Mehl
	10.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst Grundschule Groß Steinrade „Gemeinschaftshaus“	Pastor Glindmeier, Diakonin Griephan
So. 10.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Jürgensen
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Martin-Luther-Haus	Diakonin Griephan
So. 17.09.	10.00 Uhr	Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen	Pastorin Jürgensen, Pastorin Mehl, Diakonin Griephan, Pastor Glindmeier
Di. 19.09.	19.30 Uhr	Gnade & Gerechtigkeit Chormusik zum Reformationsjubiläum	Prof. Timo Nuoranne
So. 24.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit Abendmahl	Pastor Glindmeier

Oktober 2017

So. 01.10.	10.00 Uhr	Familienerntedankgottesdienst mit Taufe in der Kirche anschließend Eintopfessen im Gemeindehaus Ahrensböcker Straße 5	Pastor Kilian, Diakonin Griephan
	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst in Eckhorst bei Familie Ullrich, Eckhorster Dorfstraße 18 a anschließend Eintopfessen	Pastorin Mehl
	11.15 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Taufe auf dem Hof Freyer, Steinrader Damm in Groß Steinrade, anschließend Eintopfessen	Pastor Glindmeier

Oktober 2017

So. 08.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Überreichung von Bibeln in persischer Sprache, anschließend Kirchenkaffee	Pastorin Jürgensen
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Martin-Luther-Haus	Diakonin Griephan
	17.00 Uhr	MusikERkennen – Lübecker Orgel Duo	
So. 15.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Glindmeier
So. 22.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Kilian
So. 29.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Mehl
Di. 31.10.	10.00 Uhr	Reformationsgottesdienst anschließend Luther-Empfang in der Kirche	alle Pastoren und Diakonin

November 2017

So. 05.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Bildbetrachtung „Simchat Tora“ anschließend Kaffee	René Blättermann Harald Werner Pastorin Jürgensen
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Martin-Luther-Haus	Diakonin Griephan
So. 12.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Glindmeier
So. 19.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Pastor Kilian
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Martin-Luther-Haus	Diakonin Griephan
Di. 21.11.	14.00 Uhr	Gottesdienst für Ältere und Menschen mit Demenz	Pastorin Lindow, Pastorin Mehl
	18.00 Uhr	Jugend-Gottesdienst zum Buß- und Betttag	Pastor Glindmeier
So. 26.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres mit Musik für Querflöte und Orgel	alle Pastoren
	14.00 Uhr	Posaunenchor vor der Friedhofskapelle	
	14.30 Uhr	Andacht in der Friedhofskapelle	Pastor Kilian
	17.00 Uhr	Requiem: Ökumenischer Gedenkgottesdienst für die Toten auf der Flucht	Pastorin Jürgensen

Dezember 2017

So. 03.12.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum 1. Advent anschließend Kirchenkaffee	Diakonin Griephan, Pastorin Jürgensen
	17.00 Uhr	Adventskonzert	

Kindergruppen

Gemeinsam mit anderen Kindern: Geschichten hören, basteln, malen, spielen und ganz viel Spaß haben.



Leitung Maren Griephan
Tel. 0451-49 66 49

Ort Martin-Luther-Haus,
Schulweg 1a

Termin Mittwoch 15.00–16.00 Uhr

Jugendgruppen-leiter|innenkurs

Leitung Volker Prah (Jugendpastor)
Maren Griephan
Tel. 0451-49 66 49

Ort Jugendkeller,
Martin-Luther-Haus,
Schulweg 1a

Termin Dienstag, 18.30–20.00 Uhr
**12. September, 26. September,
10. Oktober, 7. November,
21. November**

Bei Interesse an dem Kurs gibt es weitere Informationen bei:

Kirche Stockelsdorf, Maren Griephan
Schulweg 1a, 23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-49 66 49
griephan@kirche-stockelsdorf.de



Verband christlicher Pfadfinder und Pfadfinderinnen (VCP) Stamm Mori

Wölflingsstufe

8–10 Jahre

Leitung Gudrun Lütcke,
Lucy Kopreit, Anne Markovic,
Lina Rudnick, Wolfram Glindmeier
Tel. 0451-499 21 46

Termin Fr. 15.00–17.00 Uhr

Jungpfadfinderstufe

11–12 Jahre

Leitung David Lütcke, Tillman Kraack,
Danilo Marquard, Yasmina
Paarmann, Joshua Schönmath
Wolfram Glindmeier
Tel. 0451-499 21 46

Termin Mi. 17.00–19.00 Uhr

Pfadfinderstufe

13–15 Jahre

Leitung Jonas Böttcher,
Florian Marquard,
Maren Griephan
Tel. 0451-49 66 49

Termin Mo. 17.00–19.00 Uhr

Ranger/Roverstufe

ab 16 Jahre

Leitung Maren Griephan
Tel. 0451-49 66 49

Termin Fr. 17.30–20.00 Uhr

Alle Gruppen treffen sich im Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a

Informationen bei Maren Griephan
unter Tel. 0451-49 66 49
griephan@kirche-stockelsdorf.de



Kirchenband

Leitung Jürgen Pöpping
Hans Kilian
Tel. 0451-
49 27 99
kilian@kirche-stockelsdorf.de



Ort Gemeindehaus
Ahrensböcker Straße 5

Termin Samstag 10.00–12.00 Uhr
nach Absprache

Kleider- und Spielzeugmarkt
So. 17. September 2017



**von 11.00–13.00 Uhr
im Martin-Luther-Haus, Schulweg 1**



Der Markt wird mit ehrenamtlichen Mitarbeitern durchgeführt und dient keinen kommerziellen Interessen. Von jedem verkauften Artikel wird ein Teil des Erlöses einbehalten und für gemeinnützige Zwecke gespendet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Frauen-
KRAMS**



*Kleider-Flohmärkte
von Frauen für Frauen*

*11. November 2017
16.00 bis 19.00 Uhr*

*im Gemeindehaus in der
Ahrensböcker Straße 5*

Unser erster Kleidermarkt von Frauen für Frauen hat großen Anklang gefunden, sodass wir einen weiteren Kleidermarkt veranstalten. Hier findet Ihr Kleider, Hosen, Schuhe, Taschen und was frau sonst noch so liebt. Eine kleine Auswahl an Getränken und Speisen werden uns die Pausen versüßen! Eintritt frei! Wir freuen uns auf Euch.

Anmeldung ab dem 23.10.2017 im Kirchenbüro bei Christine Schaeper unter Tel. 49 1222. Standgebühr EUR 15,- plus einen Beitrag für das Buffet. Der Erlös dieses Nachmittages ist für die Partnergemeinde in Majhiguda/Indien bestimmt.

Würdig der Verstorbenen gedenken

Der Stockelsdorfer Friedhof

Es ist ein wichtiger Teil des Abschieds und der Trauer der verstorbenen Menschen würdig gedenken zu können. Es tut gut, einen persönlichen Ort zu haben, einen Namen dort lesen und mit seinen Gedanken so bei der oder dem Verstorbenen sein zu können.

Dieses Gedenken zu ermöglichen ist zum einen die Aufgabe des Staates, die wir als Kirche mit der Trägerschaft des Stockelsdorfer Friedhofs übernehmen. Zum anderen wollen wir als Kirche etwas von dem Trost verkündigen, der darin liegt, dass bei Gott jeder Mensch aufgehoben ist: So steht es in Jesaja 43,1:

„Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“



Um den Namen zu erinnern und so ein würdiges Gedenken zu bewahren, haben wir auf dem Stockelsdorfer Friedhof nun ein „Gedenkschiff“ errichtet. Dort können Angehörige nach einem Umzug oder bei einer Seebestattung auf einen Gedenkstein den Namen gravieren lassen, der dann auf dem Schiff seinen Platz findet. Mit dem Feld „Buch des Lebens“ bieten wir neu die Möglichkeit eines gestalteten Feldes, in dem sowohl Särge als auch Urnen beigesetzt wer-



den können. Die Bücher liegen großzügig teilweise in Rasen oder in einer schönen Pflanzung, und Angehörige finden so einen gepflegten Ort des Gedenkens.

Schließlich nehmen auch so langsam die „Dünenlandschaft“, die „Baumbestattung“ und der „Rosengarten“ Gestalt an und werden nach dem Sommer zur Verfügung stehen.

Noch ein Hinweis: Wir halten unsere Friedhofskapelle tagsüber geöffnet. Dort finden Sie Ruhe und die Möglichkeit, zum Andenken eine Kerze zu entzünden.



Fotos: Wolfram Glindmeier

Bei *Fragen* zu Beisetzungen, Grabformen oder allgemein zum Friedhof können Sie sich gerne bei der Friedhofsverwaltung oder direkt auf dem Friedhof melden. Die Friedhofsverwaltung befindet sich im Schulweg 1a, Tel. 49 12 22, oder Sie können sich auch über unsere homepage: www.kirche-stockelsdorf.de informieren.

Ihr Pastor Wolfram Glindmeier

Zwei Jubiläen –

25 Jahre Dorfgemeinschaft und 20 Jahre Seniorentreff in Groß Steinrade

Am Tag vorher herrschte große Geschäftigkeit in der Maschinenhalle auf dem Hof Freyer in Groß Steinrade.

Ein Anhänger und unser Kirchenbus wurden mit großen Transparenten, Eichengirlanden und Blumen geschmückt: Am 15. Juli 2017 feierte die Dorfgemeinschaft 25-jähriges Jubiläum.

Auch der Seniorentreff Groß Steinrade, der sich unter der Leitung von Margot Koenig monatlich im Dorfgemeinschaftshaus im Drögeneck zu einer fröhlichen Runde trifft, feierte ein Jubiläum: sein 20 jähriges Bestehen.

Mit Sonnenhut, auf Strohbällen sitzend begann der Umzug. Das Dorf war mit bunten Girlanden und Luftballons geschmückt. Viele Bewohner fuhren auf einem Wagen oder liefen zu Fuß. Wenn der Zug an den Häusern vorbeizog, gab es ein großes Hallo – die Steinrader Hauptstraße entlang, von oben durch das Drögeneck zu-



rück zur neu eingeweihten Schule und zum Dorfgemeinschaftshaus. Dort setzte man die Feier mit Kaffee und Kuchen, Darbietungen, Musik und Tanz bis in den Abend hinein fort. Herzlichen Glückwunsch an die Dorfgemeinschaft und den Seniorentreff in Groß Steinrade von der Kirchengemeinde Stockelsdorf!

Pastor Wolfram Glindmeier

Gottesdienst zum Glaskunstwerk „Simchat Tora“



Neues Synagogenfenster, Bad Kreuznach

Der Stockelsdorfer Künstler, René Blättermann, hat ein Glasfenster für die Synagoge seiner Heimatstadt Bad Kreuznach geschaffen. Es wurde kürzlich eingeweiht.

Dieses Fenster trägt den Namen „Simchat Tora“, d.h.: „Freude an der Tora“.

„Freude an der Tora“ ist der Name eines jüdischen Festtags, der im Oktober gefeiert wird. „Tora“ bedeutet „Weisung“ – aus dem Hebräischen übersetzt – und bezeichnet die Fünf Bücher Moses. Es sind heilige Schriften des Judentums und des Christentums.

Wir möchten Sie hier in Stockelsdorf an der Schönheit des Glaskunstwerks, der tiefen Symbolik und der verschiedenen Bedeutungsebenen teilhaben lassen. Auf einer Leinwand werden das gesamte Drillingsfenster sowie einzelne der Symbole sichtbar sein. Das Element Wasser, ein Hirsch, ein Tor, ein Leuchter, der Berg Sinai... werden in diesem Gottesdienst mit biblischen Texten und der Geschichte Israels in Beziehung gesetzt sowie aus jüdisch-christlicher Perspektive kommentiert.

Im Anschluss gibt es eine Tasse Kaffee und Zeit, ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns, Sie zu diesem Gottesdienst begrüßen zu dürfen!

René Blättermann,
Harald Werner,
Almuth Jürgensen

Termin und Ort:

Sonntag, 5. Nov. 2017

um 10.00 Uhr in der Kirche,
anschließend Kaffee

Einladung zu einem MUSIK-BegegnungsAbend

Das Ensemble „folk vom kanal“ der Musik und Kunstschule Lübeck unter der Leitung von Carina Dorka ist in Stockelsdorf zu Gast. „Folk vom kanal“ ist eine Gruppe von 20 Erwachsenen zwischen 20 und 75 Jahren.

Alle Folklorebegeisterten können kommen und hören sowie mitsingen, mittanzen und mitspielen – zu Musik von Irland bis zum Balkan, von Finnland bis Italien; – mit Akkordeon, Klarinette, Block- und Querflöten, Geigen und Gitarren, Cello und Bass, Percussion und Gesang.

Vorhandene Instrumente dürfen zu diesem besonderen Begegnungsabend gerne mitgebracht werden!

Bei Interesse gibt es vorab einige Noten – dann bitte bei Almuth Jürgensen melden: juergensen@kirche-stockelsdorf.de oder unter Tel. 0451-20 95 45 90.

Für Snacks und Getränke sorgt die Gruppe „Hand in Hand“/Ausschuss Flüchtlingsarbeit.

Termin:

NEU

am Freitag, 6. Oktober 2017
von 19.00–21.00 Uhr
im Gemeindehaus Ahrensböcker Str. 5



Requiem



Foto: www.Sea-Watch.org

Am Totensonntag gedenken wir in einem ökumenischen Gottesdienst der Toten auf der Flucht. Durch Wort und Musik wollen wir mit Geflüchteten und VertreterInnen aus Ostholsteins Kirchengemeinden, dem Flüchtlingsbeauftragten Volker Holtermann sowie einem Mitarbeiter von „sea-watch“ an die Menschen erinnern, die auf dem Weg über das Mittelmeer ihr Leben verloren.

Termin und Ort:

Sonntag, 26. Nov. 2017

um 17.00 Uhr Kirche Stockelsdorf



BegegnungsCafé & BegegnungsABEND

Ein Angebot für Stockelsdorfer und Flüchtlinge, um einander kennenzulernen und um die Sprache und die Integration voranzubringen.

im Gemeindehaus Ahrensböcker Straße 5
(nicht in den Schulferien)

Isabel Kuczewski, Tel. 0451-506 19 71
Almuth Jürgensen, Tel. 0452-20 95 45 90
Susanne Babendererde, Tel. 0451-499 39 54
Willkommenskultur in Stockelsdorf

Termine/appointments:

Fr. 08.09.	von	16.30 - 18.30 Uhr	BegegnungsCAFÉ
Fr. 15.09.	von	16.30 - 18.30 Uhr	BegegnungsCAFÉ
Fr. 22.09.	von	16.30 - 18.30 Uhr	BegegnungsCAFÉ
Fr. 29.09.	von	16.30 - 18.30 Uhr	BegegnungsCAFÉ
Fr. 06.10.	von	19.00 - 21.00 Uhr	BegegnungsABEND mit der Lübecker Musikgruppe „Folk vom Kanal“ – zum Hören und Mitmachen!
Fr. 13.10.	von	16.30 - 18.30 Uhr	BegegnungsCAFÉ
H E R B S T F E R I E N			
Fr. 03.11.	von	19.00 - 21.00 Uhr	BegegnungsABEND
Fr. 10.11.	von	16.30 - 18.30 Uhr	BegegnungsCAFÉ
Fr. 17.11.	von	16.30 - 18.30 Uhr	BegegnungsCAFÉ
Fr. 24.11.	von	16.30 - 18.30 Uhr	BegegnungsCAFÉ
Fr. 08.12.	von	16.30 - 18.30 Uhr	BegegnungsCAFÉ

Internetcafé für Geflüchtete in Stockelsdorf

Hier finden Sie: Computer und Zugang zum Internet; Informationen über Ausbildung, Arbeit und Bewerbungen; hier treffen Sie Menschen



Donnerstag 16.00-18.30 Uhr im alten Jugendcafé in Stockelsdorf, Segeberger Str. 15

Ansprechpartner: Simon Böhls
Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Ostholstein e.V. · Tel. 04561-51 23-24
Mobil 0151-15 61 70 32 · e-Mail: ehrenamtskoordination@kinderschutzbund-oh.de

Wohnung zu vermieten?

Sollten Sie eine Wohnung zu vermieten haben, gleichwohl, wie groß oder wie viele Zimmer, so melden Sie diese gerne an die Flüchtlingsbegleiter in Stockelsdorf

Sieglinde Glaesner, Tel. 0451-20 36 105
Bärbel Krüger, Tel. 0451-49 36 05
Erika Fichtner-Ehrlich, Tel. 0451-49 79 50
fluechtlingsbegleiter@drk-stockelsdorf.de

und die Gruppe „Hand in Hand“/Ausschuss Flüchtlingsarbeit unserer Kirchengemeinde. Wir helfen Ihnen eine neuen Mieter/einer Mieterin aus der Gruppe der Geflüchteten zu finden und stehen über den Mietvertragsabschluss hinweg als weitere Begleitung zur Verfügung.

Kommen Sie gern zum BegegnungsCafé / BegegnungsAbend, um selber Kontakt zu knüpfen. Informationen und Termine dazu finden Sie in dieser Ausgabe.

Wir danken vielmals für Ihre Unterstützung und grüßen Sie mit einem Vers aus dem Matthäusevangelium (25,35). Jesus sagt:

„Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen.“

Für die Gruppe „Hand in Hand“/Ausschuss Flüchtlingsarbeit der Kirchengemeinde Stockelsdorf: Lennart Hellinger



Bärbel Krüger, Sieglinde Glaesner, Erika Fichtner-Ehrlich (v.l.)

Mutter-Kind-Kurs für Flüchtlingsfrauen mit ihren Kleinkindern Sprachunterricht mit begleitend professioneller Kinderbetreuung

Sind die Kinder sehr klein, bleiben sie während des Unterrichts bei der Mutter.

Montag – Donnerstag: 9.00-10.30 Uhr
Gleichzeitig in vier Räumen + Kinderspielzimmer: Grenzweg 4 in Stockelsdorf

Trägerschaft: Kommunalgemeinde Stockelsdorf
Ansprechpartnerinnen:
Lena Middendorf, Tel. 0451-49 05 66 35 und
Almuth Jürgensen, Tel. 0451-20 95 45 90



Nähnachmittag mit Flüchtlingen

Jede und jeder, der sich fürs Nähen interessiert, ist willkommen und kann an Nähmaschinen kreativ werden. Durch viele Stoffspenden gibt es eine Menge zu nähen!

Kommen Sie direkt oder melden Sie sich unter 0177-34 06 28 bei Patricia-Corinne Gerdts, Ingelies Rautenberg und Martina Wutzke

Dienstag von 15.00–18.00 Uhr
in der Lohstraße 48, Stockelsdorf.



Offene Beratung für Flüchtlinge und Flüchtlingsbegleiter

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lebenshilfe Ostholstein und des Deutschen Kinderschutzbundes besuchen regelmäßig Flüchtlinge in ihren Gemeinschaftsunterkünften und bieten Offene Beratung an. Sprechstunden dieser Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind:

mittwochs 14.00–15.30 Uhr und
donnerstags 14.30–16.30 Uhr

im Gemeindehaus Ahrensböcker Straße 5
oder auch:
info@fluechtlingshilfe-bad-schwartau.de

Claudia Grebe, Simon Böhls
(Deutscher Kinderschutzbund e.V.)

Karen Schmidt, Lena Middendorf
(Lebenshilfe Ostholstein e.V.)

Sportschuhe für Flüchtlinge

Hochwertige Sportschuhe zur kostenlosen Abgabe an Flüchtlinge beim ATSV Stockelsdorf. Die Schuhe können in der Geschäftsstelle bei Frau Wegner im Bäcker- gang 6 anprobiert und sofort mitgenommen werden: Montag 10.00–14.00 und 18.00–21.00

Uhr; Dienstag 10.00–13.00 Uhr; Donnerstag 13.00–16.00 Uhr). Weiterhin nehmen wir gern Spenden hochwertiger Sportschuhe an. Die Abgabe ist zu den gleichen Uhrzeiten möglich. Ansprechpartner: Wilhelm Fritzen, 2. Vorsitzender des ATSV Stockelsdorf

Migrationsberatung Schleswig-Holstein in Stockelsdorf

Dienstag 10.00–12.00 Uhr
Rathaus, Ahrensböcker Straße 7,
Zimmer 201 (Besprechungsraum)

Ansprechpartnerin: Sabine Bode,
Tel. 04521-78 86 25 und
s.bode@kreis-oh.de

Kleiderstube

Bitte spenden Sie ausschließlich gereinigte und unversehrte Kleidung!

Abgabe: Gemeindehaus Ahrensböcker Str. 5, am besten während der

Öffnungszeiten:

jeden Mittwoch von 15.00–16.30 Uhr,

Sie können gespendete Bekleidung ebenfalls von Montag–Freitag 8.00–14.00 Uhr in den Windfang des Gebäudes stellen.

(außer in den Schulferien und an Feiertagen)

Wir benötigen besonders:

- Geschirr und Besteck, Töpfe, Pfannen
- Bekleidung für junge, schlanke Männer
- Sportkleidung für Kinder, Frauen, Männer

Bitte *nicht* abgeben:

- Bücher, Schallplatten, CD, Musikkassetten
- Bügel, Unmodernes, Sperrmüll-Artikel

Bei Fragen bitte im Kirchenbüro melden bei *Antonie Jäger, Tel. 49 17 64* oder *Petra Horstmann, Tel. 499 86 20*

Flüchtlingsbegleiter

Möchten Sie Flüchtlingsbegleiter/in werden?

Sprechen Sie uns an:

Sieglinde Glaesner, Tel. 0451-203 61 05

Bärbel Krüger, Tel. 0451-49 36 05

Erika Fichtner-Ehrlich, Tel. 0451-49 79 50

fluechtlingsbegleiter@drk-stockelsdorf.de

Kommen Sie zum BegegnungsCAFÉ bzw. -ABEND (s. Termine im Kirchenblick) oder zum Stammtisch speziell für die Belange von Flüchtlingsbegleitern:

Donnerstag, 19. Sept. um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus, Ahrensböcker Straße 5.

Flüchtlinge helfen Flüchtlingen

Geflüchtete, die sich gerne engagieren, bereits gut Deutsch sprechen und aus eigener Erfahrung wissen, wie und wo Hilfe- stellung am meisten benötigt wird, unterstützen Mitarbeiter/innen der Koordination Flüchtlingshilfe (Lebenshilfe Ostholstein und Deutscher Kinderschutzbund) als Sprach- mittler, z.B. in den Gemeinschaftsunter- künfte in Stockelsdorf und in der Offenen Beratung im Gemeindehaus Ahrensböcker Straße 5.

Ansprechpartner/in:

Raafat Mousa, Raafat_mousa992@outlook.com
oder Karen Schmidt (Lebenshilfe Ostholstein e.V.):
info@fluechtlingshilfe-bad-schwartau.de



Drei Geflüchtete aus Syrien: Ahmad Al Abdullah, Raafat Mousa, Ali Ahmad Alhaj Karim (vlnr.)

Das Projekt ist noch im Aufbau. Neue Teil- nehmer/innen sind herzlich willkommen!

Frauenkreis

Leitung Margot Eggers und
Kirsten Wandschneider
Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a
Termin Mo. 19.30 Uhr
04.09. | 11.09. | 18.09.
02.10. | 09.10. | 16.10. | 30.10.
06.11. | 13.11. | 27.11.

Frauentreffpunkt im Jugendraum

Leitung Diakonin Maren Griephan
Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a
Termin jeden 2. Mi. im Monat,
um 20.00 Uhr
13.09. Irischer Abend –
Kochen und Genießen
11.10. Filmabend
08.11. Teilnahme am
Gemeindeabend „Indien“



Glögg – Frauengesprächskreis

Leitung Pastorin Jürgensen
Ort Gemeindehaus, Ahrensböcker Str. 5
Termin jeden 2. Do im Monat,
19.00–20.30 Uhr
14.09. | 12.10. | 09.11.

Offener Nachmittag für Frauen

Leitung Pastorin Mehl
Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a
Termin Mi. 15.00–17.00 Uhr
06.09. | 20.09.
04.10. |
01.11. | 15.11.

Flinke Nadel – Handarbeitskreis

Leitung Brunhilde Paarmann
Ort Gemeindehaus, Ahrensböcker Str. 5
Termin jeden 1. Freitag im Monat
um 15.00 Uhr
01.09. | 06.10. | 03.11.

Frühstück für Frauen

Beim „Frühstück für Frauen“ kamen knapp 50 Frauen und Kinder in unser Gemeindehaus und haben international gefrühstückt.

Der Dank an die Unterrichtenden des Mutter-Kind-Kurses und der erste Auftritt des „Frauen-Musik-Treffs“ von „Tontalente“ waren neben den sehr leckeren Beiträgen zum Frühstücksbuffet Höhepunkte des Vormittags.

Wir machen es wieder!

*Die Gruppe „Hand in Hand“/Ausschuss
Flüchtlingsarbeit unserer Kirchengemeinde*



Heiteres Gedächtnistraining

Leitung Renate Jäger
Ort Gemeindehaus, Ahrensböcker Str. 5
Termin Mo. 10.00–11.00 Uhr

Geselliges Tanzen – für Senioren und auch Jüngere

Leitung Hans Wolfgang Rück
Ort Gemeindehaus, Ahrensböcker Str. 5
Termin Mo. 14.30 Uhr

Seniorenkreis „Frohe Runde“

Leitung Ursula Johannsen
Tel. 0451-49 17 09
Ort Gemeindehaus, Ahrensböcker Str. 5
Termin Di. 14.30–16.30 Uhr

Karten- und Brettspiele

Leitung Helga Mascher, Senior-Trainerin
Ort Gemeindehaus, Ahrensböcker Str. 5
Termin Do. 14.30 Uhr Karten u. Brettspiele
Mo. 14.00 Uhr Canasta

Senioren-Treff Steinrade

Leitung Margot Koenig
Ort Dorfgemeinschaftshaus Steinrade
Termin Mi. 14.30–17.00 Uhr
September fällt aus
18. Oktober
15. November

Altenheimgottesdienste

Leitung Pastorin Lindow
Ort Eichenhof
Termin Do. 10.00 Uhr | **07.09.**
Do. 10.00 Uhr | **05.10.**
Do. 10.00 Uhr | **02.11.**

Leitung Pastorin Mehl
Ort APH Stockelsdorf
Termin Fr. 10.00 Uhr | **01.09.**
Fr. 10.00 Uhr | **06.10.**
Fr. 10.00 Uhr | **03.11.**

Senioren-Treff

Leitung Pastorin Almuth Jürgensen
Ort Gemeindehaus, Ahrensböcker Str. 5
Termin Mi. 15.00–16.30 Uhr
06. September
04. Oktober
01. November

Gesellige Runde – Gemeindenachmittag für Senioren

Leitung Pastor Hans Kilian
Ort Gemeindehaus, Lohstraße 146
Termin Mi. 15.00–16.30 Uhr
20. September
18. Oktober
15. November

Senioren-Treff

Leitung Pastor Glindmeier
Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a
Termin Mi. 14.30–16.15 Uhr
28.09. Der Frauenkreis ist zu Gast.
23.11. Maren Griephan berichtet
über Indien.

Arbeitskreis überaktives Kind e.V.

Leitung Frau Bargelé
Tel. 0451-49 55 08

Ort Gemeindehaus, Ahrensböcker Str. 5

Termin jeden 4. Do. im Monat, 20.00 Uhr

Besuchsdienstkreis

Leitung Pastorin Mehl
Tel. 0451-498 87 22

Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a

Termin nach Absprache

Besuchsdienstkreis für Neuzugezogene

Leitung Pastorin Mehl
Tel. 0451-498 87 22

Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a

Termin nach Absprache

Eltern-Kind-Gruppe

Leitung Frau Warnck

Ort Gemeindehaus, Lohstraße 146

Termin Mi. 15.30–17.30 Uhr
außer 3. Mi. im Monat

Trauercafé „Sonnenkinder“

für Eltern, die kurz vor, während oder nach der Geburt ein Kind verloren haben

Leitung Pastor Glindmeier,
Nicole Holst (Mobil 0176-20767757)

Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a

Termin jeden 4. So. im Monat
15.00–17.00 Uhr
24.09. | 26.11.

Eltern-Café

Offener Treffpunkt für Schwangere und Eltern mit Kindern im Alter von 0–12 Monaten

Leitung Familienzentrum Bad Schwartau
Lebenshilfe Ostholstein e.V.
Frau Dietz, Mobil 0170-316 39 54

Ort Gemeindehaus, Lohstraße 146

Termin Fr. 9.30–11.00 Uhr

Kleiderstube

Leitung Ute Lausmann

Ort Gemeindehaus, Ahrensböcker Str. 5

Termin Kleiderausgabe und -annahme
Mi. 15.00–16.30 Uhr

Sie können gespendete Bekleidung ebenfalls von Mo.–Fr. 8.00–14.00 Uhr in den Windfang des Gebäudes stellen.

Bibelkreis „Glaube und Leben“

Leitung Pastorin Mehl

Ort Martin-Luther-Haus, Schulweg 1a

Termin Do. 19.30–21.00 Uhr
28.09. | 26.10. | 23.11.

Männergesprächskreis

Leitung Pastor i. R. Schulz

Ort Gemeindehaus, Ahrensböcker Str. 5

Termin jeden 2. Mo. im Monat, 19.30 Uhr

Frühstück für Männer

Leitung Hans Kilian

Ort Gemeindehaus, Lohstraße 146

Termin Samstag um 9.30–11.00 Uhr
16.09. | 21.10. | 18.11.

Bitte Anmeldung unter Tel. 0451-49 27 99, kilian@kirche-stockelsdorf.de oder im Kirchenbüro unter Tel. 0451-49 17 64

Kirchenbüro

Antonie Jäger
Schulweg 1a
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-49 17 64
Fax 0451-49 14 66
jaeger@kirche-stockelsdorf.de
Öffnungszeiten
Mo., Di., Do. 9.00–12.00 Uhr
Fr. 13.00–15.00 Uhr

Rechnungsführung

Petra Horstmann
Ahrensböcker Straße 5
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-499 86 20
Fax 0451-494 61 56
horstmann@kirche-stockelsdorf.de
Öffnungszeiten
Mo 9.00–12.00 Uhr

Friedhofsverwaltung

Christine Schaeper
Schulweg 1a
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-49 12 22
schaeper@kirche-stockelsdorf.de

Friedhof

Viktor Oks
Dorfstraße 53a
23617 Stockelsdorf
Tel. 0152-32 05 21 14

Küster

Michael Metan
Tel. 0451-49 17 64
metan@kirche-stockelsdorf.de

Psychologische Beratungsstelle

für Familien- und Lebensfragen
Offene Sprechstunde jeden 1. + 3. Montag 18–19 Uhr (ab 1.11. jeden 1. + 3. Donnerstag von 12–13 Uhr)
Ahrensböcker Straße 5
23617 Stockelsdorf
Terminvereinbarungen unter Tel. 04521-800 54 24

Pastorinnen/Pastoren

Pastorin Almuth Jürgensen
Bäckergang 21
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-20 95 45 90
Mobil 01522-151 28 71
juergensen@kirche-stockelsdorf.de

Pastorin Brigitte Mehl

Baareneichkoppel 5
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-498 87 22
mehl@kirche-stockelsdorf.de

Pastor Wolfram Glindmeier

Schulweg 1a
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-499 21 46
glindmeier@kirche-stockelsdorf.de

Pastor Hans Kilian

Lohstraße 146
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-49 27 99
Fax 0451-499 33 83
kilian@kirche-stockelsdorf.de

Kirchenmusik

Kantor und Organist

Johannes Peters-Drewelies
Schulweg 1a
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-49 66 49
peters-drewelies@kirche-stockelsdorf.de

Kantorin und Organistin

Gabriele Rohmeyer
Ahrensböcker Straße 5
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-304 74 37
rohmeyer@kirche-stockelsdorf.de

Jugendarbeit**Diakonin Maren Griephan**

Schulweg 1a
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-49 66 49
griephan@kirche-stockelsdorf.de

Kindertagesstätten

Arche Noah
Leiterin: Dörte Lippold
Breslauer Straße 10
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-49 45 28
archenoah@kirche-stockelsdorf.de

Unter'm Sternenzelt

Leiterin: Angelika Bombosch
Ahrensböcker Straße 5
23617 Stockelsdorf
Tel. Haus 1 0451-499 86 22
Tel. Büro 0451-499 86 21
sternenzelt@kirche-stockelsdorf.de

Himmelblau

Leiterin: Jana Trapp
Kleiststraße 1a / Schulweg 1a
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-88 05 18 70
Mobil 0176-22 37 77 44
himmelblau@kirche-stockelsdorf.de

Unter'm Regenbogen

Leiterin: Christine Schöttler
Bahndamm 11
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-499 36 71
regenbogen@kirche-stockelsdorf.de

Zum guten Hirten

Leiterin: Heike Döring
Parkweg 2
23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-290 42 31
guterhirte@kirche-stockelsdorf.de

Impressum

Herausgeber
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Stockelsdorf
Schulweg 1a, 23617 Stockelsdorf
Tel. 0451-49 17 64, info@kirche-stockelsdorf.de

Bankverbindung
IBAN DE53213522400005000229, BIC NOLADE21HOL

Redaktion (V.i.S.d.P.)
Hans Kilian, Maren Griephan, Antonie Jäger

Grafik & Layout
bresssem.e.design, Henrike Bresssem, Stockelsdorf

Druck
Druckerei Schipplick & Winkler, Lübeck, Auflage: 7.550

